



PARTYCOACHING BROSCHÜRE

OFFENE KINDER- UND
JUGENDARBEIT REGION
JUNGFRAU



FORMULARE
CHECKLISTEN
TIPPS & LINKS
JUGENDSCHUTZ
RECHTE & PFLICHTEN
KONSUM & SICHERHEIT

ok
ja

INHALTSVERZEICHNIS

1. Partys & Raves
2. Konsum & Sicherheit - Grundsätzlich
3. Konsum & Sicherheit - Safer use Regeln
4. Konsum & Sicherheit - KO Tropfen
5. Konsum & Sicherheit - Weitere Infos
6. Bewilligungen & Formulare - Info
7. Bewilligungen & Formulare - QR Codes
8. Sonstiges Wichtiges
9. Awareness
10. Finanzen / Budget
11. Kontakt

PARTYS & RAVES

oder was auch immer, sie machen Spass, bringen Lebensfreude, fördern Kontakte und schenken uns bereichernde Momente, die in Erinnerung bleiben. Um unangenehme Erfahrungen und gefährliche Vorfälle zu verhindern, gilt es einige Dinge zu beachten.

Diese Broschüre und das Team der OKJA unterstützt dich dabei, dass deine Party ein Erfolg wird.

Warum gibt es Jugendschutz?

Der jugendliche Körper ist noch in Entwicklung und reagiert empfindlich auf Alkohol und andere Substanzen. Wer früh beginnt, zu konsumieren, hat im Erwachsenenalter ein erhöhtes Risiko, an einer Sucht zu erkranken. Der Schutz von Jugendlichen ist gesetzlich im Jugendschutz verankert. Es ist wichtig, dass du diese Bestimmungen kennst und einhältst.

Wie erstelle ich mein eigenes Jugendschutzkonzept?



KONSUM & SICHERHEIT

Grundsätzlich gilt; Der Besitz, Konsum, Anbau und Handel von und mit illegalen Substanzen verboten und wird mit einer Anzeige oder Busse bestraft werden.

Zusätzlich sind einige wichtige Punkte zu beachten, damit die Sicherheit an deiner Party gewährleistet bleibt.

Tipps für Veranstalter*innen:

- Erstelle im Vorfeld ein Notfallkonzept!

Schau hier vorbei:



- Biete immer gratis Wasser und Ruhezeiten mit genügend Sitzplätzen an.
- Bestimme verantwortliche Personen für Sicherheit und Awareness.



Mehr dazu im Awareness Leitfaden, welchen du in der OKJA gratis zur Verfügung gestellt bekommst.

KONSUM & SICHERHEIT

Für Partygänger*innen:

Kein Drogenkonsum ist ohne Risiko!

Wenn du trotzdem Substanzen konsumieren willst, beachte die safer use Regeln.

www.know-drugs.ch



- Lass deine Substanzen in einem Drug Checking testen.

Drug Check



- Teste zuerst maximal ein Drittel der Pille, da auf dem Schwarzmarkt immer wieder Falschdeklarationen im Umlauf sein können.
- Warte nach der Einnahme 2 Stunden. Manche Pille mit unerwarteten Wirkstoffen können einen späteren Wirkungseintritt haben.
- Denk daran: trink alkoholfreie Getränke (3dl/ Stunde), mach von Zeit zu Zeit Pausen an der frischen Luft und vergiss nicht: jede Party hat einmal ein Ende.

KONSUM & SICHERHEIT

Ko-Tropfen

Ko-Tropfen, abgeleitet vom englischen Wort Knockout, können unterschiedliche Substanzen sein. Heimlich und in hohen Dosen verabreicht wirken Ko-Tropfen bereits nach 15-30 Minuten und führen zu Gedächtnisverlust und Blackout. Da diese Tropfen farb- und geruchslos sind, ist es nicht möglich, sie z.B. in alkoholischen Getränken zu erkennen.

So schütze ich mich.

- Getränke von der Bedienung selbst annehmen und nie unbeaufsichtigt stehen lassen.
- Passt aufeinander auf.
- Bei plötzlicher Übelkeit oder Unwohlsein Freund*in oder Bedienung ansprechen, nicht mit Fremden gehen und im Zweifel den Rettungsdienst anrufen.
- Auf Freunde achten, die zu viel getrunken haben.
- Bei Verdacht auf KO-Tropfen schnellstmöglich ärztlich untersuchen lassen und Anzeige bei der Polizei erstatten.

KONSUM & SICHERHEIT

Weitere Infos zu Konsum, Substanzen, Sicherheit und Risiken unter



www.raveitsafe.ch

oder

www.know-drugs.ch



INFO
Mischkonsum



INFO
Substanzen A - Z



INFO
Drug, Set, Setting



WARNUNGEN
Pillen & Pulver



INFO
Safer Use



INFO
Gesetzliches



DIB
Drug Checking



DIB
Sprechstunde



ONLINE-BERATUNG
Konsumierende

BEWILLIGUNGEN & FORMULARE

Gesuch um gastgewerbliche Einzelbewilligung (Festwirtschaft)

Wenn du Essen oder Getränke verkaufst, brauchst du eine --> gastgewerbliche Einzelbewilligung. Dieses Gesuch musst du beim Regierungsstatthalteramt in deiner Gemeinde einreichen.

Lärm und Musiklautstärke (Schall- und Laserverordnung)

Nach 22.00 Uhr gilt es, die Nachtruhe einzuhalten.

Grundsätzlich darf die Lautstärke ein Stundenmittel von 93dB nicht überschreiten, sonst muss ein Gesuch eingereicht werden --> Schall- und Laserverordnung.

Bei einem Schallpegel bis 100dB:

- Klarer Hinweis, gratis Gehörschutzstöpsel & Dezibelmessgerät muss vorhanden sein.
--> Kannst du bei der OKJA mieten.

Das Schall- und Laserverordnung Formular muss, wenn vorhanden, zwingend zusammen mit dem Gesuch um gastgewerbliche Einzelbewilligung eingereicht werden.

Formular Schall- & Laserverordnung



Gehörschutz bestellen



Infos und Formular für Gastgewerbliche Einzelbewiligung



AWARENESS

Was bedeutet Awareness?

To be aware heisst erstmal aufmerksam sein, dass Bewusstsein haben und für Probleme sensibel sein. Awareness ist dabei ein Konzept, das sich mit respektvollem Verhalten miteinander beschäftigt. Es geht darum, sich gegenseitig zu unterstützen und einen Raum zu schaffen, in dem sich alle wohlfühlen können und keinerlei Übergriffe oder diskriminierendes Verhalten geduldet werden.

Um diesen Raum zu schaffen gibt es einiges hilfreiches das du wissen solltest und Tipps wie du/ihr mit Situtionen umgehen könnt.

Willst du mehr darüber wissen?

- Melde dich bei uns, wir haben einen ausführlichen Leitfaden.
- Du kannst im Internet Informationen sammeln. Dort gibt es verschiedenste Webseiten, Instagram Accounts, ... mit weiteren Informationen zu Awareness.

SONSTIGES WICHTIGES

- Chill Zonen einrichten.
- Gratis Wasser anbieten.
- Sicherheit und Awareness Leitfaden mit dem Team besprechen und verantwortliche Person bestimmen.
- Taxidienst, Ambulanz-Nummern im Vorfeld notieren.
- Littering vorbeugen durch genügend Abfallsäcke und eine Recyclingstation.



FINANZEN, BUDGET

Bei einer Veranstaltung gibt es Ausgaben und evtl. sogar Einnahmen.

Damit dir nicht das Geld ausgeht oder du plötzlich für eine Sache viel mehr zahlen musst als gedacht, ist es wichtig im vorhinein ein Budget zu erstellen.

Wir können dir eine Budget Vorlage abgeben.



Ausgaben		Betrag in CHF	Total Bereich	Einnahmen		Betrag in CHF	Total Bereich
Bereich	Posten			Bereich	Posten		
Allgemein	Strom	0.00	0.00	Bareinnahmen		6'300.00	6'300.00
	Wasser	0.00		Sponsoring	Geldbeiträge	500.00	
	Transporte inkl. Benzin	100.00			Naturalbeiträge	500.00	1'000.00
	Chillounge	60.00					
	Miete Raum	950.00	950.00				
	Miete Barzubehör	100.00					
Dekoration							
	Gilzlerlametta						
	Tücher	3.50	3.50				
Bar							
	Gebühr Mehrweggeschirr	700.00	700.00				
		100.00	100.00				
Technik	PA Soundanlage	300.00	300.00				
	Stromkabel	20.00	20.00				
	Nebelmaschine	15.00	15.00				
	Beleuchtung	150.00	150.00				
	Monitoren	50.00	50.00				
Werbung	Instagramm	50.00	50.00				
	Flyer	250.00	250.00				
Diverses	Unerwartete Ausgaben	???	???				
Total		2'848.50	2'588.50	Total		7'300.00	7'300.00
				Saldo			4'711.50

Bei Fragen zum Erstellen eines Budgets oder Sonstigem, komm auf uns zu. Wir helfen dir!

KONTAKT

Brauchst du Unterstützung?

Gerne unterstützen wir dich bei der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und bei den Vorbereitungen und der Durchführung deines Events.

Wir vermieten kostengünstig diverses Material von Audio- und Lichttechnik über DJ Equipment und eine Cocktailbar, führen Partycoachings durch und sind bei Fragen und Anliegen für dich da.



[okja.regionjungfrau](https://www.instagram.com/okja.regionjungfrau)



team@okja-regionjungfrau.ch



www.okja-regionjungfrau.ch



Offene
Kinder-
und
Jugendarbeit
Region Jungfrau

QUELLENVERZEICHNIS

Kanton Zug. (2017). Eine Party veranstalten - ohne Ärger. Abgerufen von <https://www.zg.ch/behoerden/gesundheitsdirektion/amt-fuer-gesundheit/jugendschutz>

Feierwerk, Fachstelle Pop. (2021). Awareness Leitfaden. Abgerufen von <https://safethedance.de/awarenessleitfaden/>

<https://de.wikipedia.org/wiki/K.-o.-Tropfen>

<https://www.raveitsafe.ch/>

